

# Leipziger Tageblatt

und

## Anzeiger.

N 254.

Sonntag den 10. September.

1848.

### Bekanntmachung.

Zum Besten der Theater-Pensions-Anstalt wird als diesjährige zweite Benefizvorstellung  
Mittwoch den 13. September zum ersten Mal:

### Der Pfarrherr,

Original-Schauspiel in 5 Acten von Charlotte Birch-Pfeiffer,

aufgeführt werden.

Geleitet von der Hoffnung, daß die überaus günstige Aufnahme dieses Stücks auf anderen Bühnen in Verbindung mit dem angedeuteten Zwecke die geneigte Theilnahme an der angekündigten Vorstellung befördern wird, bemerken wir, daß Herr Gustav Aus sich der Beaufsichtigung der Cassengeschäfte gütigst unterzogen hat.

Leipzig den 8. September 1848. Der Ausschuss zu Verwaltung des Theater-Pensions-Fonds.

### Vom 2. bis 8. September sind in Leipzig begraben worden:

Sonnabends den 2. September.

Marie Auguste Heinicke,  $\frac{1}{2}$  Jahr alt, Bürgers und Restaurateurs, auch Hausbesitzers Tochter, in der hohen Straße.  
Friedrich Wilhelm Edmund Hempel, 11 Monate 14 Tage alt, Bürgers und Friseurs Sohn, in der kleinen Fleischergasse.  
Johann Gottfried Naumann,  $7\frac{1}{2}$  Jahre alt, Zimmergeselle, in der Gerbergasse.  
Gottlob Wienhold, 42 Jahre alt, Kutscher, in der Windmühlengasse.  
Heinrich Emil Robert Ebermann, 12 Tage alt, Laternenwärters Sohn, in der Friedrichsstraße.  
Ein unehel. Mädchen, 14 Tage alt, im Jacobshospital.

Sonnabends den 3. September.

Frau Ida Antonie Hache, 29 Jahre 1 Monat alt, Bürgers und Kaufmanns Ehegattin, in der Burgstraße.  
Herr Karl Christian Steck, 21 Jahre alt, Student der Rechte aus Ziemetshausen in Baiern, im Jacobshospital.  
Ein todtgeb. Knabe, Herrn Franz Ludwig Albert Schillers, Bürgers und Buchhändlers Sohn, in der Frankfurter Straße.  
Johann Friedrich Reiß,  $70\frac{1}{4}$  Jahre alt, Maurergeselle, Versorger im Georgenhause.

Montags den 4. September.

Johanne Emma Müller, 1 Jahr 6 Monate alt, Handarbeiters Tochter, in den Thonbergsstrassenhäusern.  
Gustav Adolf Wolf, 8 Wochen alt, Handarbeiters Sohn, in den Thonbergsstrassenhäusern.  
Ein unehel. Knabe, 17 Wochen alt, in der Frankfurter Straße.

Dienstags den 5. September.

Jungfrau Mathilde Marezoll, 44 Jahre alt, Doctors und Superintendentens zu Jena hinterlassene Tochter, in der Windmühlenstraße.  
Frau Marie Victorie Bergmann, 70 Jahre alt, Privatgelehrten Witwe, am Neumarkte.  
Franz Louis Darnstädt, 36 Jahre alt, Bürgers und Hausbesitzers Sohn, in der Rosenthalgasse.  
Wilhelm Kirchner, 34 Jahre alt, Handarbeiter, in der Glockenstraße.  
Johanne Christiane Wilhelmine Hänel,  $\frac{3}{4}$  Jahr alt, verabschiedeten Solbatens Tochter, in der Webergasse.  
Karl Max Ullrich, 46 Wochen alt, Blecharbeiters Sohn, in der Petersstraße.

Mittwochs den 6. September.

Frau Karoline Sengenberger, 26 Jahre alt, Bürgers und Schuhmachermeisters Ehefrau, im Böttchergäßchen.  
Eduard Ferdinand Oswald Avenarius,  $13\frac{1}{2}$  Monate alt, Bürgers und Buchhändlers Sohn, in der Marienstraße.  
Johanne Marie Bach, 53 Jahre 2 Monate alt, Hausmanns Ehefrau, in der Katharinensstraße.

Donnerstags den 7. September.

Frau Christiane Eleonore Oberläuter, 42 Jahre alt, Bürgers und Tuchscheerermeisters Ehefrau, in der langen Straße.  
Hermann Schmidt, 4 Monate alt, Baccalareus der Medicin und Privatgelehrten Sohn, in der Magazingasse.  
Amalie Elise Henze, 1 Jahr 7 Monate alt, Thierarzts Tochter, in der langen Straße.  
Johann Gottfried Kuzner, 54 Jahre alt, Getreidemesser, in der Zeitzer Straße.  
Karl Ludwig Wiederanders genannt Hennig, 65 Jahre alt, Zimmergeselle, in der Friedrichsstraße.  
Marie Christiane Graf,  $67\frac{1}{2}$  Jahre alt, Wollarbeiters Witwe, im Jacobshospital.  
Anton Max Altermatt, 1 Jahr 8 Tage alt, Aufläders bei der Leipzig-Dresdner Eisenbahn Sohn, in der Ritterstraße.  
Maria Emilie Erbe,  $\frac{1}{2}$  Jahr alt, Schlossergesellens Tochter, in der Ulrichsgasse.  
Johann Gottlob Langrock,  $51\frac{1}{4}$  Jahre alt, Handarbeiter, Correctioner im Georgenhause.

Freitags den 8. September.

Ferdinandine Mathilde Wagner, 12 Tage alt, Bürgers und Buchhändlers in Magdeburg hinterlassene Tochter, in der Erdmannsstraße.  
Friedrich August Steckmann,  $26\frac{1}{2}$  Jahre alt, Schneidergeselle aus Merseburg, im Jacobshospital.  
8 aus der Stadt, 19 aus der Vorstadt, 4 aus dem Jacobshospital, 2 aus dem Georgenhause; zusammen 33.

Vom 2. bis 8. September sind geboren:

25 Knaben, 25 Mädchen, zusammen 50 Kinder, worunter ein todtgeborener Knabe.

I. Montag d. 11. Sept. Ab. 6 U. I. — — — — — A.